

Bittere Pleite für Gasser: Slopestyle ohne Medaille bei WM!

Anna Gasser verpasst beim WM-Slopestyle im Engadin mit Platz fünf die Medaille. Olympiasiegerin Sadowski Synnott sichert sich Gold.

Engadin, Schweiz - Bei den Freestyle-Weltmeisterschaften im Schweizer Engadin ging für die österreichische Snowboarderin Anna Gasser ein Traum in der Disziplin Slopestyle in Erfüllung. Obwohl die 33-jährige nach einem starken ersten Durchgang mit 80,71 Punkten auf Platz drei lag, scheiterte sie schließlich an der Medaille und landete auf dem fünften Rang – nur 2,84 Punkte fehlten ihr zum Podest. Die neuseeländische Olympiasiegerin Zoi Sadowski Synnott sicherte sich die Goldmedaille mit einer herausragenden Leistung von 90,15 Punkten, gefolgt von den Japanerinnen Kokomo Murase und Reira Iwabuchi mit 87,02 und 83,55 Punkten, wie **laola1.at** berichtete.

Gasser, die als große Favoritin ins Rennen ging, zeigte im zweiten Durchgang eine enttäuschende Performance, die mit einem Sturz endete. „Das ist bitter, weil ich im Slopestyle immer ziemlich knapp dabei bin auf ein, zwei Punkte und es sich immer knapp nicht ausgeht“, erklärte sie in einem Interview mit ORF. Diese verpasste Chance bedeutet, dass sie bei dieser WM seit nunmehr zehn Jahren ohne eine Medaille bleibt. Auch die zweite österreichische Teilnehmerin, Hanna Karrer, verpasste das Finale und bei den Herren scheiterte Clemens Millauer frühzeitig, so **krone.at**. Gasser wird jedoch in ihrer Paradedisziplin Big Air, wo sie Titelverteidigerin ist, erneut antreten. In einer Einschätzung zu den kommenden Herausforderungen sagte sie: „Die Top 5 von heute sind auch die Favoriten für den Big Air.“

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Engadin, Schweiz
Quellen	• www.laola1.at • www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at